

Anleitung zur Ermittlung der Spenderausstattung für Rehakliniken

Die Spenderausstattung sollte in der gesamten Klinik ermittelt werden, um den IST- und SOLLWERT zu dokumentieren. Es werden ausschließlich nur die Spender erfasst, die sich tatsächlich **im Sprech- / Behandlungszimmer bzw. am Behandlungsplatz** befinden.

Ermittlung des Ist-Wertes:

- Folgende Spender werden gewertet:
 - Fest montierte Spender: z.B. Wandspender
 - Mobile Spender: z.B. Pumpflaschen auf Arbeitsflächen
- Folgende Spender werden nicht gewertet:
 - Spender auf dem Flur, Eingangsbereich der Klinik, im Bad, bzw. außerhalb des Sprech- / Behandlungszimmers
 - mobile Spender an Verbands-/Visitenwagen, die über den ganzen Bereich genutzt werden

Ermittlung des Soll-Wertes:

- **Untersuchungszimmer:** 1 Spender pro Sprech- / Behandlungszimmer
- **Funktionsbereich:** 1 Spender pro Behandlungsplatz
- **Behandlungsbereiche:** 1 Spender pro Behandlungsplatz

Definition Sprech- / Behandlungszimmer: alle Räume, in denen Maßnahmen **direkt** an Patient:innen durchgeführt werden, z.B. Untersuchungsraum, Funktionsbereich, Pflegestützpunkt.

Kitteltaschenflaschen:

Die Verwendung von Kitteltaschenflaschen kann fehlende Spender individuell und/oder temporär kompensieren.

Werden auf der Station Kitteltaschenflaschen ergänzend eingesetzt, hat die Station den Soll-Wert und damit eine 100% Ausstattung erreicht. Voraussetzung ist jedoch, dass die Kitteltaschenflaschen auch glaubwürdig solche Defizite ausgleichen können.

Überprüfen Sie immer auch kritisch, ob die Händedesinfektionmittelspender tatsächlich in Reichweite, also am „point of care“ zur Verfügung stehen.